



NÖRDLICHER SCHWARZWALD

MEDIEN-INFORMATION

Juni 2020

11 Tourentipps abseits bekannter Pfade

Entspannt wandern im Nördlichen Schwarzwald

Calw/München, 8. Juni 2020. Auf Erlebnistour den Schwarzwald-Dschungel erkunden, auf Stiefelreise die vielfältigen Naturräume entdecken oder auf Höhenwegen die Weitblicke genießen: Im [Nördlichen Schwarzwald](#) finden Familien, Naturliebhaber und Outdoor-Fans gerade jetzt abwechslungsreiches Wandervergnügen – auch abseits der bekannten Premium- und Qualitätswanderwege. Outdoor- und Wanderexpertin Vanessa Lotz von der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald hat [elf Tourentipps](#) für entspannte Wanderausflüge zusammengestellt:



v.l.n.r.: Outdoor- und Wanderexpertin Vanessa Lotz © Alex Kijak, Weg ins Rötelbachtal und Wald © Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald

Tipp #1: Auf historischen Wegen um die Fautsburg

Die [familienfreundliche Rundtour](#) zwischen der Großen und Kleinen Enz führt Wanderer zu den Bergorten rund um die historische Fautsburg. Auf insgesamt 9,4 Kilometern erfahren Ausflügler auf 21 Schautafeln Wissenswertes zu den walddreichen Bergorten und ihren Bewohnern. Die Wanderung kann von sieben verschiedenen Parkplätzen gestartet werden.

Tipp #2: Geheimnisvolle Naturschönheit Sulzkar

Schmale Wege, romantische Bachläufe und alpine Steige – auf der zwölf Kilometer langen [Wanderung](#) bestaunen Outdoor-Fans die beeindruckenden Felsformationen des Sulzkar bei Lautenhof. Hier beeindruckt die urwüchsige Wildnis des Nördlichen Schwarzwald mit der 12.000 Jahre alten Vergletscherung. Bei einer Vesperpause verwöhnt die Grünhütte Genießer mit ihren leckeren Heidelbeerpfannkuchen.

Tipp #3: Wandern und Genießen

Mit der [Etappenwanderung](#) durch den Nördlichen Schwarzwald kombinieren Urlauber auf abwechslungsreichen Pfaden Naturerlebnisse wie die mystische Wolfsschlucht mit Wellness und guter Küche in den gehobenen Unterkünften. Die drei Etappen führen die Wanderer auf insgesamt rund 50 Kilometern zu den drei Thermenorten Bad Liebenzell, Bad Wildbad und Bad Teinach. Kulturtyp: Ein Abstecher zum Kloster Hirsau lässt Kulturliebhaber in vergangene Zeiten abtauchen.

Tipp #4: Aussichtsreiche Rundwanderung zum Riesenstein

Diese etwa [zwölf Kilometer lange Tour](#) startet am Kleinenhof und führt Ausflügler entlang der Enz, durch das Kleinental und vorbei an kleinen Seen bis hinauf zur Riesensteinhütte. Beim Abstieg genießen sie dann die beeindruckende Aussicht auf das Tal und die umliegende Landschaft. Da kommt eine Pause auf der Himmelsliege genau richtig.

Tipp #5: Auf Stiefelreise durch das Obere Nagoldtal

Zwischen Heckengäu und Schwarzwald – mit der [3-Etappen-Wanderung Stiefelreise](#) erwandern Outdoor-Fans den Wechsel der vielfältigen Naturräume des Nördlichen Schwarzwalds. Auch besondere Kulturhighlights warten auf die sportlichen Wanderer: Auf rund 70 Kilometern geht es von der Hermann-Hesse-Stadt Calw aus vorbei an der Schäferstadt Wildberg, der historischen Flößleranlage bei Ebhausen und den sehenswerten Gemäuern der Hohennagold, der Burg in Berneck sowie in Zavelstein.

Tipp #6: Wildes Tal und aussichtsreiche Höhen

Von Calw aus und vorbei an der imposanten Klosteranlage St. Peter und Paul in Hirsau wandern Ausflügler auf den [13 Kilometern](#) durch das wildromantische Schweinbachtal. Hier folgen sie dem plätschernden Bach auf urwüchsigen Pfaden, queren den Wasserlauf auf kleinen Brücken und passieren moosbewachsene Steine und knorrige Baumformationen bis nach Altburg. Von den weiten Blumenwiesen genießen Urlauber dann den weiten Blick hinunter nach Calw, das Nagoldtal und die gegenüberliegende Gäuseite.

Tipp #7: Spurensuche in Bad Wildbad

Der vier Kilometer lange [Themenweg](#) führt Spaziergänger auf historischen, geologischen und botanischen Spuren durch die Geschichte und Natur rund um Bad Wildbad. Ein Flyer erklärt an den

insgesamt 14 Stationen wie am Granitfelsen, an verschiedenen Brunnen oder an der Alten Eiche Wissenswertes.

Tipp #8: In den Höhen unterwegs

Die leichte [Rundwanderung](#) verläuft auf der Hochfläche bei Altburg und Oberreichenbach. Auf den 14,5 Kilometern genießen die Naturliebhaber die umliegende Kulturlandschaft mit ihren bunten Wiesen und die Weitblicke bis zur Schwäbischen Alb. Immer wieder tauchen sie auch auf idyllischen Pfaden in die duftenden Nadelwälder ein. Zahlreiche Einkehrmöglichkeiten am Wegesrand laden zu kleinen Vesperpausen ein.

Tipp #9: Abenteuerpfad für die ganze Familie

Der [Auerhahnsteig am Kaltenbronn](#) nimmt Klein & Groß mit auf Spurensuchen durch den Lebensraum der größten Hühnervögel Europas. Auf etwa 2,5 Kilometern durchqueren die Entdecker auf dem schmalen Naturpfad den lichten Wald und erfahren an den sieben interaktive Stationen Spannendes zu den heimischen Auerhühnern.

Tipp #10: Reizvolles Zinsbachtal

Bei der Wanderung durch das [Zinsbachtal](#) genießen Outdoor-Fans zahlreiche Natur- und Kulturhighlights des Nördlichen Schwarzwalds. Von Altensteig aus geht es auf der 17 Kilometer langen Rundtour entlang der plätschernden Nagold, vorbei an Mühlen und auf naturbelassenen Pfaden durch die Ruhe des Waldes. Zum Abschluss werden die Wanderer mit einem tollen Panoramablick auf die historische Altstadt von Altensteig belohnt.

Tipp #11: Urwaldfeeling in Enzklösterle

Auf der fast zwölf Kilometer langen [Urwaldlebnistour Enzklösterle](#) geht es auf abwechslungsreichen Wegen bis zum Ursprung der Enz. Das Highlight: ein echter Schwarzwald-Dschungel. Am Bärlochkarweg wachsen bizarre Baumgestalten in den Himmel, Flechten hängen von den Ästen und der Duft von Moos liegt in der Luft. Verschiedene Schautafeln liefern dabei Wissenswertes zur Landschaft.

Weitere Informationen gibt es bei der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald unter www.mein-schwarzwald.de. News, Bilder und Videos auf [Facebook](#) und [Instagram](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte finden Interessierte im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com.

Der Nördliche Schwarzwald

Die wiesen- und waldreiche Naturregion zwischen Stuttgart, Pforzheim und Karlsruhe ist mit den Naturschutzgebieten Sommerberg und Kaltenbronn und dem Bannwald Bärlochkar der drittgrößte Naturpark Deutschlands und ein ideales Ziel für Wanderer und Radsportler. Zahlreiche, zertifizierte Wanderwege und verschiedene Fernwege sowie ansprechende Single Trails führen Aktivurlauber durch den Nördlichen Schwarzwald. Unterwegs auf dem Baumwipfelpfad und der Wild Line erleben Besucher die Natur aus neuen Perspektiven. Mit einem großen Schatz historischer Monumente, prächtiger Fachwerkhäuser, traditionell-kulinarischer Feste wie dem Schäferlauf und den renommierten Thermalorten in Bad Wildbad, Bad Liebenzell, Bad Herrenalb und Bad Teinach-Zavelstein lockt die Region Kulturinteressierte, Genießer und Gesundheitsurlauber gleichermaßen. Unter der Leitung von Geschäftsführer René Skiba ist das Ziel der 2013 gegründeten Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald die Koordinierung der touristischen Akteure und ihrer Angebote zur Profilschärfung der Region. Offiziell zertifiziert als „Nachhaltiges Reiseziel“ bietet der Nördliche Schwarzwald Gästen, die auch im Urlaub auf ihren ökologischen Fußabdruck achten wollen, viele Möglichkeiten die Region „grün“ zu entdecken. Weitere Informationen unter www.mein-schwarzwald.de.

Kontakt

Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald
Corinna David
Sonnenweg 5
75378 Bad Liebenzell
Tel: +49-(0)-7052-8169-772
Fax: +49-(0)-7052-8169-775
corinna.david@mein-schwarzwald.de

Medienkontakt

piroth.kommunikation GmbH
Franziska Bernholz
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)-89-55 26 78 90
media@piroth-kommunikation.com